



ABE: 53561

**Design:
B1**

**Radnummer:
B1 809 38 91S**

**Daten:
8.0x19" ET38 LK5/112/66.6**

CMS 1304/05



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. **Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.**
2. **Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.**
3. **Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.**

Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.

4. **Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.**

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

5. **Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten und möglich, oder ggf. zwingend erforderlich nach StVZO! Aus technischen Gründen sind Abweichungen im Design der Bilddarstellungen, in unseren Verkaufsunterlagen, wie z.B. Homepage, oder gedruckte Unterlagen, zu anderen Größen und/oder Applikationen möglich.**

Gewährleistung

1. **Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.**

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallräder!

CMS Automotive Trading GmbH

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klippen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Verwendung von Reifendruck-Kontrollsysteem (RDKS) - Auf sachgemäßen Anbau der RDKS-Sensoren und Ventile - lt. Herstellervorschrift - ist zu achten. Insbesondere sind bei der Wartung und Wechsel eines Systems die jeweiligen Service-Kits und Ersatzteile der Hersteller zu verwenden. Nicht zuletzt sind die Anzugsdrehmomente – nach Herstellervorgabe – zu beachten!
10. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
11. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.
12. **WICHTIG!**

Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie nachfolgende Hinweise befolgen.

- Drehen Sie bei der Radmontage alle Befestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
- Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
- Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmal zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Assembly Instructions:

1. Please check the wheels and their packaging for visible defects immediately upon receipt. Any damage must be noted directly with the transport company's driver and acknowledged by him. Hidden damage must be reported to the transport company in writing within a period of 7 days. After this period, a complaint or replacement due to transport damage is no longer possible. Wheels with previously visible defects can no longer be submitted for complaint after installation.
2. Before assembly, it must be checked whether the wheels supplied fit and are approved for the intended vehicle. To do this, please compare the markings on the wheels, as well as the complete number of fastening parts and, if applicable, accessories supplied with the information in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval). We cannot take back wheels that have already been installed and that you subsequently discover that they do not fit or are not approved.
3. Please note that there may be exceptions to tire fitting from the front of a wheel.
4. Only adhesive balancing weights are to be used for all CMS wheels, unless otherwise stated in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval).
5. Some CMS wheels come with metal or colored plastic centering rings. They are used to mount and center the wheels on the vehicle. These rings are to be clipped into the center hole of the wheels from the rear.
6. The wheel hub, mounting surface and, if necessary, stud bolts on the vehicle must be thoroughly cleaned of rust and dirt before the wheels are fitted.
7. Wheel bolts or nuts must not be oiled or greased.
8. Note the tightening torque of the wheel bolts or wheel nuts according to ABE (KBA type approval) or TÜV certificate.
9. Usage of Tyre Pressure Monitoring System (TPMS) – Proper assembling of TPMS-sensors and valves is a must, as specified by the manufacturer. In case of maintenance of a system the manufacturer's service-kits and replacement parts have to be used. Last but not least the tightening torque – as specified by the manufacturer – has to be used!
10. After the assembly of CMS light alloy wheels, it is no longer guaranteed that they can be disassembled with the standard tool kit. Please check the wrench size of your tool kit and add it if necessary.
11. Please add a set of original mounting parts to your spare wheel, if you have one. This can only be installed with these fastening parts.
12. **IMPORTANT!**

The tight fit of the wheel fastening parts and the wheels is only guaranteed if you follow the instructions below.

- When mounting the wheel, screw in all fastening parts evenly by hand.
- Tighten the wheel bolts / nuts crosswise.
- Lower the vehicle onto the ground and tighten all wheel fastening parts crosswise to the specified torque.
- After a distance of approx. 50 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked and retightened if necessary.
- After a driving distance of approx. 200 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked again and retightened if necessary.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Instructions de montage:

1. Veuillez vérifier les Jantes et leur emballage pour des défauts visibles dès réception. Les Dommages possibles doivent être notés et reconnus directement auprès du chauffeur de la société de transport. Les Dommages cachés doit être signalé par écrit à la société de transport dans les 7 jours. Après cette période une réclamation ou un remplacement en raison des dommages de transport n'est plus possible. Roues avec des défauts précédemment visibles, ne peut plus faire l'objet d'une réclamation après l'installation.
2. Avant le montage, il faut vérifier si les roues fournies sont adaptées et approuvées pour le véhicule prévu. Pour ce faire, veuillez comparer les marquages sur les roues, ainsi que la fixation complète fournie, nécessaire, accessoires, avec les informations dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE. Des Jantes déjà assemblés où monter. Nous ne pouvons pas les reprendre si vous découvrez ultérieurement qu'ils ne conviennent pas ou ne sont pas approuvés.
3. Notez qu'il peut y avoir des exceptions au montage des pneus sur l'avant de la roue.
4. Seuls les poids adhésifs doivent être utilisés pour toutes les Jantes CMS, si rien dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE mentionne le contraire.
5. Certaines Jantes CMS sont livrées avec des Bagues de centrage en métal ou en plastique coloré. Ils sont utilisés pour accueillir et Centrer les roues sur le véhicule. Ces anneaux sont à utiliser dans le trou central des roues, à clipser à l'arrière de la jante avant le montage sur le véhicule.
6. Le moyeu de la roue, ainsi que surface de montage sont à libérées si nécessaire, les goujons du véhicule doivent être soigneusement retirés de La rouille et de la saleté.
7. Les boulons ou écrous de roue ne doivent pas être huilés ou graissés.
8. Respectez le couple de serrage des boulons de roue ou des écrous de roue selon le certificat ABE ou TÜV.
9. Utilisation du système de surveillance de la pression des pneus (TPMS) - Assurez-vous que les capteurs et les valves TPMS sont correctement installés - Selon les instructions du fabricant – Ils doit être respecté. En particulier, lors de la maintenance et de la modification d'un système, Utilisez les kits d'entretien et les pièces de rechange du fabricant. Enfin et surtout, les couples de serrage sont - après Spécification du fabricant - à respecter!
10. Après le montage des jantes CMS, il n'est plus garanti qu'elles fonctionneront avec la norme de La trousse à outils prévue dans le véhicule. Veuillez à vérifier la taille de la clé de démontage des roues de votre trousse à outils et ajoutez l'outil si nécessaire pour le démontage et remontage de vos roues.
11. Veuillez à mettre un ensemble de boulons ou écrous de montage d'origine avec votre roue de secours, si vous en avez une. Celle-ci ne peut être monter qu'avec ces Les boulons ou écrous d'origines.

12. IMPORTANT !

L'ajustement et la fixation des roues n'est garanti que si vous suivez les instructions ci-dessous.

- Lors du montage de la roue, vissez toutes les pièces de fixation uniformément à la main.
- Serrez les boulons / écrous avec une croix de roues ou clés dynamométrique.
- Abaissez le véhicule au sol et resserrer toutes les pièces de fixation avec une croix de roues ou clés dynamométrique au couple de serrage spécifié.
- Après une distance d'environ 50 km, le couple de serrage des pièces de fixation des roues doit être contrôlé, et serrer si nécessaire.
- Après une distance d'environ 200 km, le couple de serrage des pièces de fixation de la roue est à nouveau augmenté vérifier et resserrer si nécessaire.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8 J x 19 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 8 J x 19 H2

Genehmigungsnummer: **53561*02**

Approval number:

1. Genehmigungsnehmer:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
B1 809



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Genehmigungsnummer: **53561*02**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer's trademark

Felgengröße
Size of the wheel

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset

5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
Technischer Dienst der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
DE-51105 Köln
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
29.08.2022
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55003321 (3. Ausfertigung)



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Genehmigungsnummer: **53561*02**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:

Range of application:

Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:

The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht

Annex/es of the test report

2, 14

2. Ausfertigung

1, 3 - 7, 18

3. Ausfertigung

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.

10. Bemerkungen:

Remarks:

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.

The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.

The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:

Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:

Siehe Prüfbericht

See test report

12. Die Genehmigung wird **erweitert**

Approval is **extended**



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Genehmigungsnummer: **53561*02**

Approval number:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):

Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches

Update of the range of application

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**

Place:

15. Datum: **12.09.2022**

Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**

Signature:

Marten Matzen



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index



Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **53561*02**
Approval No.

Ausgabedatum: **04.03.2021**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **12.09.2022**
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:	Datum:
Test report(s) No.:	Date
55003321 (1. Ausfertigung)	01.02.2021
55003321 (2. Ausfertigung)	12.10.2021
55003321 (3. Ausfertigung)	29.08.2022

Beschreibungsbogen Nr.:	Datum:
Information document No.:	Date
B1 809	30.11.2020
B1 809	23.08.2022

Liste der Änderungen:	Datum:
List of modifications:	Date
Siehe Anlage "Liste der Änderungen" des Prüfberichtes	
See appendix "List of modifications" of the test report	



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **53561*02**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 53561

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Approval No.: **53561*02**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**.

Auftraggeber	CMS Automotive Trading GmbH SAP Allee 2 / Gewerbepark 68789 St.Leon-Rot 49 02 0341305					
Prüfgegenstand	PKW-Sonderrad					
Modell	B1					
Typ	B1 809					
Radgröße	8 J x 19 H2					
Zentrierart	Mittenzentrierung					
Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
B1 809 42 56	1304/01 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	42	760	2300	10/2020
B1 809 50 56	1304/02 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	50	760	2300	10/2020
B1 809 38 91S	1304/05 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	38	760	2300	10/2020
B1 809 45 91S	1304/06 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	45	800	2400	5/2021
B1 809 50 60S	1304/09 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	50	760	2300	10/2020
B1 809 38 91S	1304/05 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	38	760	2300	10/2020
B1 809 45 91S	1304/06 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	45	800	2400	5/2021
B1 809 30 98S	1304/03 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	30	800	2400	10/2020
B1 809 52 98S	1304/04 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	52	760	2300	10/2020
B1 809 45 10	1304/08 CMS / Ø67,1-Ø56,1	5/114,3/56,1	45	760	2300	10/2020
B1 809 40 10	1304/07 CMS / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	40	760	2300	10/2020
B1 809 45 10	1304/08 CMS / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	45	760	2300	10/2020
B1 809 40 10	1304/07 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	40	760	2300	10/2020
B1 809 45 10	1304/08 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	45	760	2300	10/2020
B1 809 40 10	1304/07 CMS / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	40	760	2300	10/2020
B1 809 45 10	1304/08 CMS / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	45	760	2300	10/2020
B1 809 40 10	1304/07 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	40	760	2300	10/2020
B1 809 45 10	1304/08 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	45	760	2300	10/2020

Kennzeichnung

KBA-Nummer	53561
Herstellerzeichen	CMS
Radtyp und Ausführung	B1 809 (s.o.)
Radgröße	8.0Jx19 H2
Einpreßtiefe	ET.. (s.o.)
Gießereikennzeichen	CMS
Herstellungsdatum	Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)	Verfahren	Datum	Ort
B1 809 42 56	5/108/63,4	42	760	2300	FE	12/2020	Lambsheim
B1 809 50 56	5/108/63,4	50	760	2300	FE	12/2020	Lambsheim
B1 809 50 60S	5/112/57,1	50	760	2300	FE	12/2020	Lambsheim
B1 809 30 98S	5/112/66,6	30	800	2400	FE	12/2020	Lambsheim
B1 809 38 91S	5/112/66,6	38	760	2300	FE	12/2020	Lambsheim
B1 809 45 91S	5/112/66,6	45	760	2300	FE	12/2020	Lambsheim
B1 809 45 91S	5/112/66,6	45	800	2400	FE	06/2021	Lambsheim
B1 809 45 91S	5/112/66,6	45	800	2400	FE	06/2021	Lambsheim
B1 809 52 98S	5/112/66,6	52	760	2300	FE	12/2020	Lambsheim
B1 809 40 10	5/114,3/67,1	40	760	2300	FE	12/2020	Lambsheim
B1 809 45 10	5/114,3/67,1	45	760	2300	FE	12/2020	Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
B1 809 50 56	5/108/63,4	50	760	215/35R19	12/2020	Lambsheim
B1 809 50 60S	5/112/57,1	50	760	215/35R19	12/2020	Lambsheim
B1 809 30 98S	5/112/66,6	30	800	215/35R19	12/2020	Lambsheim
B1 809 52 98S	5/112/66,6	52	760	215/35R19	12/2020	Lambsheim
B1 809 45 10	5/114,3/67,1	45	760	215/35R19	01/2021	Lambsheim
B1 809 45 91S	5/112/66,6	45	800	215/35R19	06/2021	Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Verfahren	Datum	Ort
B1 809 50 56	5/108/63,4	50	800	285/55R19	FE	12/2020	Lambsheim
B1 809 45 10	5/114,3/67,1	45	800	285/55R19	FE	01/2021	Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeföhrter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung B1 809 50 56_108/5-ET50 betrug 13,41 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde durch das Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim ab Dezember 2020 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	30.11.2020
	mit Änderung vom	23.08.2022
Anlage zur Radbeschreibung	B1 809	01.12.2020
Radzeichnung	J 1304 000	13.08.2020
Radzeichnung	J 1304 001	11.08.2020
Radzeichnung	J 1304 002	11.08.2020
Radzeichnung	J 1304 003	11.08.2020
Radzeichnung	J 1304 004	11.08.2020
Radzeichnung	J 1304 005	11.08.2020
Radzeichnung	J 1304 006	11.08.2020
Radzeichnung	J 1304 007	11.08.2020
Radzeichnung	J 1304 008	11.08.2020
Radzeichnung	J 1304 009	11.08.2020
Nabenkappenzeichnungen mit Übersicht	Stand	07.12.2017
Zentrierringe –	Stand	04.12.2020
Zeichnung mit Übersicht	mit Änderung vom	17.02.2021
Befestigungsmittel –	Stand	04.05.2022
Übersicht mit Zeichnungen		
Verwendungsbereich	Anlage 1 - 18	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 29. August 2022



Wagner

00396083.DOC

Liste der Änderungen

Es wird geändert:

- Radbeschreibung aktualisiert
- Zubehör - Befestigungsmittel_04.05.2022
- Zubehör - Nabenabdeckkappen_07.12.2017
- Aktualisierung des Verwendungsbereiches

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 29

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0341305

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell B1
 Typ B1 809
 Radgröße 8.0Jx19 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
B1 809 38 91S	1304/05 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	38	760	2300

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 53561
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung B1 809 (s.o.)
 Radgröße 8.0Jx19 H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Herstellendatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	140	28	Z92
S02	Serien-Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	120	27	Z95
S03	Serien-Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	140	27	Z95
S04	Serien-Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	120	31,5	Z95
S05	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	125	28	Z92

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Aiways
 Audi
 Ford
 MG (Saic)
 Seat
 Skoda
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Aiways U5 MAS861, -/WVTA e13*2007/46*2315*..; e13*KS07/46*1629*..; e13*KS07/46*1631*..	55, 60	225/50R19		A07 A12 A16 A58 A99 V19 S04
	55, 60	235/50R19	A01 K3s	
	55, 60	245/45R19		
	55, 60	255/45R19	A01 K3s	
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-140	215/35R19	T85	A07 A12 A16 A57 A99 Cbo F24 Lim V00 V19 S02
	77-140	225/35R19	A01 K1a K2b T88	
	77-140	235/35R19	A01 G90 K1a K2b	
	77-140	245/30R19	A01 K1a K1b K2b K6g K8h	
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-92	215/35R19	T85	A07 A12 A16 A58 A99 Cbo F23 Lim V19 S02
	77-92	225/35R19	A01 K1a K2b K6g K8h T84 T88	
	77-92	235/35R19	A01 G90 K1a K2b K6g K8h	
	77-92	245/30R19	A01 K1a K1b K2b K6h K8m T89	
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*..	75-147	225/35R19	K1c K2b K46 K56 T84 T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Cbo S02
	75-147	235/35R19	G01 K1c K2b K46 K56 T87 T88	
Audi A3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	110	215/35R19	NoD T85	A07 A12 A16 A57 A99 F24 Lim NoE NoP V00 V19 S03
	110-147	225/35R19	A01 K1a K2b T84 T88	
	110-147	235/35R19	A01 K1c K2b K4i K5b K8h T91	
	110-147	245/30R19	A01 K1c K2b K4i K5b K8h T89	
Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	110	215/35R19	K2b NoD T85	A01 A07 A12 A16 A57 A99 F24 Flh NoE NoP V00 V19 S03
	110-147	225/35R19	K1a K2b T84 T88	
	110-147	235/35R19	K1c K2b K4i K5b K8h T91	
	110-147	245/30R19	K1c K2b K4i K5b K8h T89	
Audi A3 Sportback e-tron 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	110	225/35R19	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h T84 T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F24 Flh S02
Audi A3 Sportback TFSIe GY e1*2007/46*2060*.. - Plug-in Hybrid	110	225/35R19	K1a K2b T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F24 Flh V19 S03
	110	235/35R19	K1c K2b K4i K5b K8h	
	110	245/30R19	K1c K2b K4i K5b K8h T89	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.., e1*2001/116*0418*..	184-195	225/35R19	K1c K2b K46 K56	A01 A07 A12 A16 A99 Flh S02
	184-195	235/35R19	G01 K1c K2b K46 K56 T88	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*..; e1*2001/116*0241*..; e1*2001/116*0418*..; e13*2007/46*1082*..	66-147	225/35R19	K1c K2b T84 T88	A01 A07 A12 A16 A99 Flh K46 K56 S02
	66-147	235/35R19	G01 K1c K2b T87 T88	
	75,85,110	215/35R19	A58 K1c K2b R37 T85	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-140	215/35R19	K1a K2b K3a K6g K8h T85	A01 A07 A12 A16 A57 A99 F24 Flh V00 V19 S02
	77-140	225/35R19	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h T84 T88	
	77-140	235/35R19	G90 K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m	
	77-140	245/30R19	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m T89	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-96	215/35R19	K1a K2b K3a K4i K6g K8h T85	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F23 Flh V19 S02
	77-96	225/35R19	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m T84 T88	
	77-96	235/35R19	G01 K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m	
	77-96	245/30R19	K1c K2c K3a K4i K5d K6h K8s T89	
Audi A4 8E e1*98/14*0151*.., e1*2001/116*0151*..	74-162	225/35R19	K1a K1b K2b K46 T88	A01 A07 A12 A16 A99 Car Lim S02
	74-188	235/35R19	K1c K2b K44 K46 T87 T91	
Audi A4 QB6 e1*2001/116*0243*..	162	225/35R19	K1a K1b K2b K46 T88	A01 A07 A12 A16 A99 Car Cbo Lim S02
	162	235/35R19	K1c K2b K44 K46 T88 T91	
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.., e1*2001/116*0177*..	96-162	225/35R19	K1a K2b K46 T88	A01 A07 A12 A16 A99 Cbo S02
	96-188	235/35R19	K1c K2b K44 K46 T91	
Audi A4 S4 8E,8H,QB6 e1*98/14,2001/116* 0151,0177,0243*..	253	235/35R19	Car K1c K2b K44 K46 Lim T91	A01 A07 A12 A16 A99 S02
	253	235/35R19	Cbo K1c K2b K44 K46 T91 Y16	
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.., e1*2001/116*0276*..; e13*2007/46*1080*..	89-257	245/35R19	T93	A07 A12 A16 A99 Car Lim NBF X27 S02
Audi A6 Allroad 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*..; e13*2007/46*1080*..	120-257	225/45R19	T96	A07 A12 A16 A99 X28 S02
	120-257	235/40R19	T96	
	120-257	245/40R19	T94	
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*.., e1*2001/116*0246*..	154-257	235/45R19	A11 R37 T95 T99	A07 A16 A99 Lim NBF S02
	154-257	245/40R19	A11 T94 T98	
	154-257	245/45R19	A01 A12 G01	
	154-257	255/40R19	A12 R70 T00 T96	
	154-331	235/45R19	A11 M+S T95 T99	
	154-331	245/40R19	A11 M+S T94 T98	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb	81-110	225/40R19	K1a K2b	A01 A07 A12 A16 A58 A99 V19 S03
	81-110	235/35R19	K1c K2b T87 T91	
	81-110	235/40R19	K1c K2b	
	81-110	245/35R19	K1c K2b	
	81-110	245/40R19	K1c K2b	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb - mit Zusatz- Verbreiterungen	81-110	225/40R19		A07 A12 A16 A58 A99 KMV R92 V19 S03
	81-110	235/35R19	T87 T91	
	81-110	235/40R19		
	81-110	245/35R19	A01 K1a K1b K2b	
	81-110	245/40R19	A01 K1a K1b K2b	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-..	110, 140	225/40R19	K1a K2b	A01 A07 A12 A16 A56 A99 S03
	110, 140	235/35R19	K1c K2b T91	
	110, 140	235/40R19	K1c K2b	
	110, 140	245/35R19	K1c K2b K6w K8c	
	110, 140	245/40R19	K1c K2b K6w K8c	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	110, 140	225/40R19		A07 A12 A16 A56 A99 KMV R92 S03
	110, 140	235/35R19	T91	
	110, 140	235/40R19		
	110, 140	245/35R19	A01 K1a K1b K2b K6w K8c	
	110, 140	245/40R19	A01 K1a K1b K2b K6w K8c	
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*..; e13*2007/46*1163*..	88-162	225/40R19		A12 A16 A57 A99 V00 V19 S01
	88-162	225/45R19		
	88-162	235/40R19		
	88-162	235/45R19		
	88-162	245/40R19		
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*..; e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	225/40R19		A12 A16 A57 A99 KMV V00 V19 S01
	88-162	225/45R19		
	88-162	235/40R19		
	88-162	235/45R19		
	88-162	245/40R19		
Audi Q3, -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*1900*..	110-180	225/50R19		A12 A16 A57 A99 MpH S01
	110-180	235/45R19		
	110-180	235/50R19	A01 K1a K1b K2b	
	110-180	245/45R19		
	110-180	255/45R19	A01 K1a K1b K2b	
Audi Q3, -/Sportback (II) F3 e1*2007/46*1900*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	110-180	225/50R19		A12 A16 A57 A99 MpH RQ3 S01
	110-180	235/45R19		
	110-180	235/50R19		
	110-180	245/45R19		
	110-180	255/45R19		
Audi Q4 e-tron -/ Sportback FZ e1*2018/858*00006*.. - max. Leistung: 125 - 220 kW - Elektro	70, 77	235/55R19	A12 R02 152	A07 A16 A57 A99 B54 V19 S02
	70, 77	255/50R19	A01 A12 K1c R02 152	
	70, 77	255/50R19	A91 R03 152	
Audi RS Q3 (I) 8U e1*2007/46* 0590*01-..	228-270	225/45R19	M+S	A12 A16 A56 A99 KMV S01
	228-270	235/40R19	M+S	
	228-270	235/45R19		
	228-270	245/40R19		

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi RS Q3 -/ Sportback (II) F3 e1*2007/46*2038*..	294	225/50R19	M+S	A12 A16 A56 A99 P38 S01
	294	235/45R19	M+S	
	294	235/50R19	M+S	
	294	245/45R19	M+S	
	294	255/45R19	M+S	
Audi RS3 Limousine 8V e1*2007/46*0608*03-..	294	235/35R19	K6g K8h T91	A01 A07 A12 A16 A56 A99 BnK Lim S02
Audi RS3 Sportback 8P e1*2007/46*0615*..	250	225/35R19	K4g K4i K6g K8h R03 T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 AV9 Flh S02
	250	235/35R19	K1c K2a K2b K3b K3s K4g K4i K5x K6h K8h T91	
Audi RS3 Sportback 8V e1*2007/46*0608*01-.. - incl. Facelift 2017	270,294	235/35R19	K1a K1b K2b K3c K3i K5d K6g K8m T91	A01 A07 A12 A16 A56 A99 Y85 S02
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	206-228	225/35R19	A01 K1a K2b T88	A07 A12 A16 A56 A99 Cbo F24 Lim S02
	206-228	235/35R19	A01 K1a K2b	
	206-228	245/30R19	A01 K1a K1b K2b K6g K8h	
Audi S3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	228	225/35R19	K1a K2b T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 F24 Lim NoP S03
	228	235/35R19	K1c K2b K4i K5b K8h T91	
	228	245/30R19	K1c K2b K4i K5b K8h T89	
Audi S3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	228	225/35R19	K1a K2b T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 F24 Flh NoP S03
	228	235/35R19	K1c K2b K4i K5b K8h T91	
	228	245/30R19	K1c K2b K4i K5b K8h T89	
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	206-228	225/35R19	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 F24 Flh V00 S02
	206-228	235/35R19	G90 K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m	
	206-228	245/30R19	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m T89	
Audi SQ2 Quattro GA e1*2007/46* 1552*09-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	221	225/40R19	M+S	A07 A12 A16 A56 A99 KMV S03
	221	235/35R19	T91	
	221	235/40R19		
	221	245/35R19	A01 K1a K1b K2b K6w K8c	
	221	245/40R19	A01 K1a K1b K2b K6w K8c	
Audi TT (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00	118-155	225/35R19	K46 K56 T84 T88	A01 A07 A12 A16 A57 A99 Cbo Cpe S02
	118-155	225/40R19	K46 K56	
	118-155	235/35R19	K46 K56	
	118-155	245/35R19	K1a K1b K46 K56	
	118-200	235/35R19	K46 K56 M+S	
	118-200	245/35R19	K1a K1b K46 K56 M+S	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	132-169	225/35R19	T84 T88	A07 A12 A16 A57 A99 Cbo Cpe S02
	132-169	225/40R19		
	132-169	235/35R19	A01 K6g	
	132-169	245/35R19	A01 K1a K2b K6g K8c	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*31-.. ab Facelift 2018 (8S)	180	225/35R19	T84 T88	A07 A12 A16 A57 A99 Cbo Cpe S02
	180	225/40R19		
	180	235/35R19	A01 K6g	
	180	245/35R19	A01 K1a K2b K6g K8c	
Audi TT RS (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16	250, 265	235/35R19	K46 K56 M+S	A01 A07 A12 A16 A56 A99 Cbo Cpe S02
	250, 265	245/35R19	K1a K1b K46 K56 M+S	
Audi TT RS (III) 8J, 8J1 e1*2007/46*1686*.., e1*KS07/46*0054*.. ab MJ 2016 (8S) incl. Facelift 2018	294	225/35R19	M+S T84 T88	A07 A12 A16 A56 A99 Cbo Cpe S02
	294	225/40R19	M+S	
	294	235/35R19	A01 K6g M+S	
	294	245/35R19	A01 K1a K2b K6g K8c M+S	
Audi TTS (II) 8J e1*2001/116* 0369*18-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	210-235	225/35R19	M+S T84 T88	A07 A12 A16 A56 A99 Cbo Cpe S02
	210-235	225/40R19	M+S	
	210-235	235/35R19	A01 K6g M+S	
	210-235	245/35R19	A01 K1a K2b K6g K8c M+S	
Ford Tourneo Connect SK e13*2018/858* 00270*..	55-90	225/40R19	K1c K2b T89 T93	A01 A07 A12 A16 A58 A60 A99 Car S03
	55-90	235/35R19	K1c K2b T91	
	55-90	235/40R19	K1c K2b K3c K5d T92 T96	
Ford Transit/ Tourneo Connect SKN e13*2018/858* 00342*..	55-90	225/40R19	K1c K2b T93	A01 A07 A12 A16 A58 A60 A99 Car S03
	55-90	235/35R19	K1c K2b T91	
	55-90	235/40R19	K1c K2b K3c K5d T92 T96	
MG EHS (RX6) AS23P-L, AS23P-R e5*2018/858*00003*..; e5*2018/858*01000*..; e11*2018/858* 00252*.. - Plug-in Hybrid	119	225/45R19		A12 A16 A58 A99 V19 S05
	119	235/45R19		
	119	245/40R19		
MG ZS EV ZS1, ZS1, MZS1 e4*2007/46*1417*..; e4*2007/46*1435*..; e5*2007/46*1329*.. - Elektro	68-75	235/35R19	K6w	A01 A12 A16 A58 A99 Flh S05
	68-75	245/35R19	K3i K4i K6d K6w	
MG5 Electric (SW EV) EP22-L e4*2018/858*00053*.. - Elektro	73, 75	225/35R19	K2b T88	A01 A12 A16 A58 A99 Car F23 S05
	73, 75	235/35R19	K1a K1b K2b K8h T91	
	73, 75	245/35R19	K1c K2b K8h	
Seat Alhambra 7N e1*2007/46*0402*..; e1*2007/46*0435*.. - incl. Facelift 2015	85-162	225/40R19	T93	A07 A12 A16 A57 A99 S03
	85-162	245/35R19	A01 K2b T93	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*..; e9*2007/46*0012*..	63-110	215/35R19	K1c K2b T85	A01 A07 A12 A16 A60 A99 Flh KOV SeF Sth S02
	63-155	225/35R19	K1c K2b K46 K56 T84 T88	
	63-155	235/35R19	G01 K1c K2b K41 K44 K45 K46 K56 T87 T91	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - mit Radhaus-Verbreiterungen	85, 110	225/40R19		A07 A12 A16 A58 A99 F23 KMV NoP V19 S03
	85, 110	225/45R19	A01 G01	
	85, 110	235/40R19		
	85, 110	245/35R19	A01 K1a K1b K2b	
	85, 110	245/40R19	A01 K1a K1b K2b	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - ohne Radhaus-Verbreiterungen	81-110	225/40R19	K1a K1b	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F23 KOV NoP S03
	81-110	225/45R19	G01 K1a K1b	
	81-110	235/40R19	K1c K2b	
	81-110	245/35R19	K1c K2b	
	81-110	245/40R19	K1c K2b	
Seat Ateca 4drive 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - mit Radhaus-Verbreiterungen	110, 140	225/40R19		A07 A12 A16 A56 A99 F24 KMV NoP S03
	110, 140	225/45R19		
	110, 140	235/40R19	A01 K2b	
	110, 140	235/40R19	K2h	
	110, 140	245/40R19	A01 K1a K1b K2b	
Seat Cupra Ateca 5FP e9*2007/46*6394*11-..	221	225/40R19	A13	A07 A16 A56 A99 F24 S03
	221	225/45R19	A90	
	221	235/40R19	A90 K2h	
	221	245/40R19	A01 A12 K1a K1b K2h	
Seat Cupra Ateca VZ-Edition 5FP e9*2007/46*6394*23-.. - mit Zusatz-Verbreiterungen	221	225/40R19	A13 M+S	A07 A16 A56 A99 F24 KMV Z20 S03
	221	225/45R19	A90 M+S	
	221	235/40R19	A90 M+S	
	221	245/40R19	A12	
Seat Cupra Born K1 e9*2018/858*04001*.. - Elektro	70	215/50R19	K1c K2b K3c R70	A01 A07 A12 A16 A58 A99 B54 B92 Flh V19 S02
	70	225/45R19	K1c K2b K3c	
	70	225/45R19	K1c K2h K3c	
	70	235/45R19	K1c K2b K3c K5b	
	70	245/40R19	K2b R03	
Seat Cupra Formentor KM e9*2007/46*4008*..	180,228	225/45R19	A12 M+S R37	A07 A16 A57 A99 KMV NoP S03
	180,228	235/40R19	A91 M+S R37	
	180,228	245/40R19	A12	
Seat Cupra Formentor KM e9*2007/46*4008*..	110,140	225/45R19	A12 M+S	A07 A16 A57 A99 KMV NoP S03
	110,140	235/40R19	A91 M+S	
	110,140	245/40R19	A12	
Seat Cupra Formentor e-Hybrid KM e9*2007/46*4008*.. - Plug-in Hybrid	110	225/45R19	A12 M+S R37	A07 A16 A58 A99 KMV S03
	110	235/40R19	A91 M+S R37	
	110	245/40R19	A12	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Cupra Formentor VZ5 KM e9*2007/46*4008*..	287	245/40R19	A90 M+S	A07 A16 A56 A99 KMV S03
Seat Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	180-221	225/35R19	K1a K1b K3a K5b K5u K9v T88	A01 A07 A12
	180-228	225/35R19	K1a K1b K3a K5b K5u K9v M+S T88	A16 A57 A99
	180-228	235/35R19	K1c K3a K5b K5u K8e K9v T87 T91	Car F24 Flh
	180-228	245/30R19	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K7d K8e K9v T89	NoP V00 V19 S03
Seat Cupra Leon Plug-in Hybrid KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	110	225/35R19	K1a K1b K3a K5b K5u K9v M+S T88	A01 A07 A12
	110	235/35R19	K1c K3a K5b K5u K8e K9v	A16 A58 A99
	110	245/30R19	K1c K2b K3a K5b K5u K6g K7d K8e K9v T89	Car F24 Flh S03
Seat Exeo / Exeo ST 3R, 3RN e9*2001/116*0072*.., e9*2007/46*0011*..	75-155	225/35R19	T88	A07 A12 A16
	75-155	235/35R19	A01 K1a K1b T87 T91	A58 A99 Car Lim S02
Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*..; e9*2007/46*0013*..	63-118	215/35R19	K1a K1b K27 R37 T85	A01 A07 A12
	63-195	225/35R19	K1a K1b K27 K41 K46 T84 T88	A16 A58 A99
	63-195	235/35R19	G03 K1c K27 K41 K43 K44 K46	Flh K2b S02
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	63 - 110	215/35R19	K1a K2b T85	A01 A07 A12
	63 - 110	225/35R19	K1a K1b K2b K3c K6j K8g T84	A16 A58 A99
	63 - 110	235/35R19	G01 K1c K2b K3c K5d K5i K6g K6j K8k	Car F23 Flh KOV V19 S02
	63 - 110	245/30R19	K1c K2b K3c K5d K5i K6g K6j K8k	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	81-140	215/35R19	A58 K1a K2b K6j T85	A01 A07 A12
	81-140	225/35R19	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g T84 T88	A16 A99 Car F24 Flh KOV
	81-140	235/35R19	G01 K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	V00 V19 S02
	81-140	245/30R19	K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	
Seat Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	66-110	215/35R19	K1a K2b K3a K5d K8h NoD T85	A01 A07 A12
	66-110	225/35R19	K1a K1b K2b K3a K5d K8h T84 T88	A16 A58 A99
	66-110	235/35R19	G01 K1c K2b K3a K5d K5i K6i K7d K8m	Car F23 Flh KOV NoE
	66-110	245/30R19	K1c K2b K3a K5d K5i K6i K7d K8m T89	NoP V19 S03
Seat Leon KL e9*2007/46*3167*..	110 ,140	225/35R19	K1a K1b K2b K3a K5d T84 T88	A01 A07 A12
	110, 140	235/35R19	G01 K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e T87 T91	A16 A57 A99 Car F24 Flh
	110, 140	245/30R19	K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e T89	KOV NoE NoP V00 V19 S03
Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*..	195-221	225/35R19	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g T88	A01 A07 A12 A16 A57 A99
	195-221	235/35R19	K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	Car F24 Flh
	195-221	245/30R19	K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	V19 S02

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Leon Plug-in Hybrid KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer	110	225/35R19	K1a K1b K2b K3a K5d T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Car F24 Flh KOV V19 S03
	110	235/35R19	G01 K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e	
	110	245/30R19	K1c K2b K3a K5d K5i K6g K7d K8e T89	
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*.. - incl. Sportstourer	81-135	225/35R19	K6g K6i K6j K6y K8h T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 Car F24 KMV S02
	81-135	225/40R19	K6g K6i K6j K6y K8h	
	81-135	235/35R19	K1a K2b K3c K3f K5b K6h K6i K6j K6y K8m	
	81-135	245/35R19	K1c K2b K3c K3f K5b K5w K6h K6i K6j K6y K8m	
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*.. - incl. Sportstourer	81-92	225/35R19	K6g K6i K6j K6y K8h T84 T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Car F23 KMV V19 S02
	81-92	225/40R19	K6g K6i K6j K6y K8h	
	81-92	235/35R19	K1a K2b K3c K3f K5b K6h K6i K6j K6y K8m	
	81-92	245/35R19	K1c K2b K3c K3f K5b K5w K6h K6i K6j K6y K8m	
Seat Tarraco KN e9*2007/46*6666*.. - ohne FR-Line	110-180	235/45R19	T95 T99	A07 A12 A16 A57 A99 MpH S03
	110-180	235/50R19	A01 K1a K1b	
	110-180	245/45R19		
	110-180	255/45R19	A01 K1a K1b	
Seat Tarraco FR KN e9*2007/46*6666*.. - ohne FR-Line	110-180	235/45R19	T95 T99	A07 A12 A16 A57 A99 MpH RQ3 S03
	110-180	235/50R19		
	110-180	245/45R19		
	110-180	255/45R19		
Skoda Enyaq 50 / 60 NY e8*2007/46*0416*.. - max. Leistung: 109 kW / 132 kW - Elektro	70	235/55R19	A32	A07 A16 A58 A99 B54 Car V19 S02
	70	245/50R19	A32	
	70	255/50R19	A01 A12 K1a K2b	
Skoda Enyaq 80 / 80X NY e8*2007/46*0416*.. - max. Leistung: 150 kW / 195 kW - Elektro	70, 77	235/55R19	R02 152	A01 A07 A12 A16 A57 A99 B54 BS2 Car V19 S02
	70, 77	255/50R19	K1a K2b 152	
Skoda Karoq NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	225/40R19	K1a K1b	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F23 KOV V19 S03
	81-110	225/45R19	G01 K1a K1b	
	81-110	235/40R19	K1c K2b	
	81-110	245/35R19	K1c K2b	
	81-110	245/40R19	K1c K2b	
Skoda Karoq 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - ohne Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/40R19	K1a K1b	A01 A07 A12 A16 A56 A99 F24 KOV S03
	110, 140	225/45R19	K1a K1b	
	110, 140	235/40R19	K1c K2b	
	110, 140	245/40R19	K1c K2b	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Karoq Scout NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - mit Radhaus-Verbreiterungen	85, 110	225/40R19		A07 A12 A16 A58 A99 F23 KMV V19 S03
	85, 110	225/45R19	A01 G01	
	85, 110	235/40R19	A01 K1a K1b	
	85, 110	245/35R19	A01 K1c K2b	
	85, 110	245/40R19	A01 K1c K2b	
Skoda Karoq Scout 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - mit Radhaus-Verbreiterungen	110, 140	225/40R19		A07 A12 A16 A56 A99 F24 KMV S03
	110, 140	225/45R19		
	110, 140	235/40R19	A01 K1a K1b K2b	
	110, 140	245/40R19	A01 K1c K2b	
Skoda Kodiaq NS e8*2007/46*0249*.. - incl. Scout	85-180	235/45R19	T95 T99	A07 A12 A16 A57 A99 S03
	85-180	235/50R19		
	85-180	245/45R19		
	85-180	255/45R19		
Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*.. e11*2007/46*0012*..	55-147	225/35R19	A58 K1c K2b K56 T88	A01 A07 A12 A16 A99 Car Lim Npf S02
	55-147	235/35R19	G01 K1c K27 K2b K41 K44 K45 K46 K56 T88 T91	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	63-110	215/35R19		A07 A12 A16 A58 A99 Car F23 Lim Npf V19 S02
	63-110	225/35R19	A01 K1a K1b K2b T88	
	63-110	235/35R19	A01 G01 K1a K1b K2b K8g	
	63-110	245/30R19	A01 K1c K2b K8k	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	132-169	215/35R19	A58 T85	A07 A12 A16 A99 Car F24 Lim Npf V00 V19 S02
	77-169	225/35R19	A01 A57 K1a K1b K2b T88	
	77-169	235/35R19	A01 A57 G01 K1a K1b K2b	
	77-169	245/30R19	A01 A57 K1c K2b K6g K8e	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-.. e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	63-110	215/35R19	K2b K8g T85	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Car F23 Lim Npf V19 S02
	63-110	225/35R19	K1a K1b K2a K2b K8k T84 T88	
	63-110	235/35R19	G01 K1a K1b K2c K8k	
	63-110	245/30R19	K1c K2c K6g K8t	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-.. e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	81-140	215/35R19	K2a K2b K6h K6i K8m R37 T85	A01 A07 A12 A16 A57 A99 Car F24 Lim Npf V00 V19 S02
	81-180	225/35R19	K1a K1b K2c K6h K6i K8m T84 T88	
	81-180	235/35R19	G01 K1a K1b K2c K6h K6i K8s T87 T91	
	81-180	245/30R19	K1c K2c K6h K6i K8s T89	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	81-110	225/35R19	T84 T88	A07 A12 A16 A58 A99 Car F23 KOV Lim NoE NoP V19 S03
	81-110	225/40R19		
	81-110	235/35R19	A01 K1a K1b K2b K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8h	
	81-110	245/35R19	A01 K1c K2b K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8h	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110-180	225/35R19	T88	A07 A12 A16 A57 A99 Car F24 KOV Lim MpH NoE V00 V19 S03
	110-180	225/40R19		
	110-180	235/35R19	A01 K1a K1b K2b K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8h T87 T91	
	110-180	245/35R19	A01 K1c K2b K3a K3c K3i K4i K5b K6i K8h	
Skoda Octavia Scout (II) 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*..	103-118	225/40R19	K1c K56 T93	A01 A07 A12 A16 A56 A99 Car KMV S02
	103-118	235/35R19	K1c K2b K44 K46 K56 T91	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19	81-135	225/35R19	T88	A07 A12 A16 A56 A99 Car F24 S02
	81-135	225/40R19		
	81-135	235/35R19		
	81-135	245/35R19		
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*21-26; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	110-140	225/35R19	K4i K6g K6w K8e K9v T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 Car F24 S02
	110-140	225/40R19	K4i K6g K6w K8e K9v	
	110-140	235/35R19	K4i K6h K6x K8i K9v T87 T91	
	110-140	245/35R19	K4i K6h K6x K8i K9v	
Skoda Octavia Scout (IV) NX e8*2007/46*0355*..	85, 110	225/35R19	T84 T88	A07 A12 A16 A58 A99 Car F23 KMV NoE NoP V19 S03
	85, 110	225/40R19		
	85, 110	235/35R19	A01 K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6w K8h	
	85, 110	245/35R19	A01 K1a K2b K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6w K8h	
Skoda Octavia Scout 4x4 (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110	225/35R19	T88	A07 A12 A16 A56 A99 Car F24 KMV NoE NoP S03
	110, 147	225/40R19		
	110, 147	235/35R19	A01 K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6w K8h T91	
	110, 147	245/35R19	A01 K1a K2b K3a K3c K3i K4i K5b K5w K6i K6w K8h	
Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*15-31; e11*2007/46* 0014*07-21	77-147	225/35R19	K1a K1b K27 K2b K56 T88	A01 A07 A12 A16 A99 Car Lim V19 S02
	77-191	235/35R19	G01 K1c K27 K2b K30 K41 K44 K46 K56 T87 T91	
	77-191	245/30R19	K1c K27 K2c K30 K41 K44 K46 K56 T89	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-45; e11*2007/46* 0014*22-..; e8*2007/46*0317*.. - incl. Scout	88-206	225/40R19	T89 T93	A07 A12 A16 A57 A99 Car Lim NoP V00 V19 S03
	88-206	235/35R19	T87 T91	
	88-206	235/40R19		
	88-206	245/35R19	A01 K4i K6g K6i K8e T89 T93	
Skoda Superb iV (III) 3T e8*2007/46*0317*.. - Plug-in Hybrid	115	225/40R19	T93	A07 A12 A16 A58 A99 Car Lim V19 S03
	115	235/35R19	T91	
	115	235/40R19		
	115	245/35R19	A01 K4i K6g K6i K8e T93	
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.., e11*2007/46*0034*..	77-125	225/40R19	K1b T89 T93	A01 A07 A12 A16 A57 A99 S02
	77-125	235/35R19	K1a K1b K2b T87 T91	
	77-125	245/35R19	K1c K2b T89 T93	
VW Arteon -/ Shooting Brake 3H e1*2007/46*1725*..	110-206	225/40R19	T89 T93	A07 A12 A16 A57 A99 Car Lim MpH S03
	110-206	225/45R19		
	110-206	235/40R19		
	110-206	245/40R19		
VW Arteon R -/ Shooting Brake R 3H e1*2007/46*1725*..	235	245/40R19		A07 A12 A16 A56 A99 Car Lim NoP S03
VW Beetle, -/Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	225/40R19		A07 A12 A16 A58 A99 Cbo Flh S02
	77-162	235/35R19	A01 K1a K1b	
	77-162	235/40R19	A01 K1a K1b	
	77-162	245/35R19	A01 K1c K2b K3a K3c	
VW Caddy (V) SK e13*2018/858* 00002*..	55-90	225/40R19	K1c K2b T89 T93	A01 A07 A12 A16 A58 A60 A99 Car S03
	55-90	235/35R19	K1c K2b T91	
	55-90	235/40R19	K1c K2b K3c K5d T92 T96	
VW Caddy (V) SKN e13*2018/858* 00003*..	55-90	225/40R19	K1c K2b T93	A01 A07 A12 A16 A58 A60 A99 Car S03
	55-90	235/35R19	K1c K2b T91	
	55-90	235/40R19	K1c K2b K3c K5d T92 T96	
VW Cross Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*00-35; e1*2007/46* 0357*00-13; 0506*.. - incl. Facelift 2011	75-130	235/35R19	K1a T87 T91	A01 A07 A12 A16 A99 KMV S02
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184	225/35R19	K2b K46 K56 T84 T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Cbo S02
	85-191	235/35R19	K1a K2b K46 K56 T87 T91	
	85-191	245/30R19	K1a K1b K2a K2b K44 K46 K56 T89	
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-125	215/35R19	K1c K2b R37 T85	A01 A07 A12 A16 A99 S02
	55-184	225/35R19	K1c K2b K46 K56 T84 T88	
	55-184	235/35R19	G01 K1c K2b K41 K44 K45 K46 K56 T87 T91	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-110	215/35R19	K27 K44 K46 K56 T85	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Car K1c K2c S02
	59-147	225/35R19	K1c K27 K44 K46 K56 T84 T88	
	59-147	235/35R19	G01 K27 K41 K43 K44 K46 K56	
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-..; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-118	215/35R19	K1c K2b K3a K6g K8d T85	A01 A07 A12 A16 A99 S02
	59-173	225/35R19	K1c K2c K3a K6h K8i T84 T88	
	59-173	235/35R19	G03 K1c K2c K3a K6h K8r T87 T91	
VW Golf (VI) R 1K e1*2001/116 *0242*33-.. - Fließheck/Cabrio	188-199	225/35R19	K1c K2c K3a K6h K8i T88	A01 A07 A12 A16 A99 S02
	188-199	235/35R19	K1c K2c K3a K6h K8r T87 T91	
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*..; e1*2007/46* 0492*00-05	59-118	215/35R19	K1c K2b K3a K6h K8d T85	A01 A07 A12 A16 A99 Car S02
	59-118	225/35R19	K1c K2b K3a K6h K8i T84 T88	
	59-118	235/35R19	G01 K1c K2c K3a K6h K8r T87 T91	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46* 0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-169	215/35R19	K1a K2b K3c T85	A01 A07 A12 A16 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE V00 V19 S02
	63-213	225/35R19	K1c K2b K3c K5a K6g T84 T88	
	63-213	235/35R19	G90 K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a	
	63-213	245/30R19	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T85 T89	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46* 0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-110	215/35R19	K1a K2b K3c K8g T85	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE V19 S02
	63-110	225/35R19	K1c K2b K3c K5a K8g T84	
	63-110	235/35R19	G90 K1c K2b K3c K5d K8k	
	63-110	245/30R19	K1c K2b K3c K5d K8k	
VW Golf (VII) Alltrack AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	81-135	225/35R19	K1a K6g K6i K6w K8e T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 Car F24 KMV S02
	81-135	225/40R19	K1a K6g K6i K6w K8e	
	81-135	235/35R19	K1c K3b K6h K6i K6x K8m	
	81-135	245/35R19	K1c K3b K6h K6i K6x K8m	
VW Golf (VII) GTE Hybrid AU e1*2007/46*0623*11-.. - incl. Facelift 2017	110	225/35R19	K1c K2b K3c K5a K6g T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F24 S02
VW Golf (VII) R AU e1*2007/46*0623*.. - incl. Facelift 2017	206-228	225/35R19	K1c K2b K3c K5a K6g T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 F24 S02
	206-228	235/35R19	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a	
	206-228	245/30R19	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T89	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VII) R Variant AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	213-228	225/35R19	K1c K2b K3c K5a K6g T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 Car F24 S02
	213-228	235/35R19	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a	
	213-228	245/30R19	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T89	
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*..	110	215/35R19	A58 K1a K2b NoD T85	A01 A07 A12 A16 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE NoP V00 V19 S03
	110, 140	225/35R19	K1c K2b K4i K5c K6i K8h T84 T88	
	110, 140	235/35R19	G01 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h	
	110, 140	245/30R19	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m T89	
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*..	66-96	215/35R19	K1a K2b K8h NoD T85	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE NoP V19 S03
	66-96	225/35R19	K1c K2b K4i K5c K8h T84 T88	
	66-96	235/35R19	G01 K1c K2b K4i K5c K5i K8h	
	66-96	245/30R19	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m T89	
VW Golf (VIII) GTD CD e1*2007/46*2014*..	147	225/35R19	K1c K2b K4i K5c K6i K8h T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F24 Flh NoE NoP V19 S03
	147	235/35R19	G90 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h	
	147	245/30R19	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m T89	
VW Golf (VIII) GTE CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in-Hybrid	110	225/35R19	K1c K2b K4i K5c K6i K8h T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F24 Flh KOV V19 S03
	110	235/35R19	G01 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h	
	110	245/30R19	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m T89	
VW Golf (VIII) GTI Clubsport CD e1*2007/46*2014*..	180	225/35R19	K1c K2b K4i K5c K6i K8h T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F24 Flh NoE NoP V19 S03
	180	235/35R19	G90 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h	
	180	245/30R19	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m T89	
VW Golf (VIII) GTI Clubsport CD e1*2007/46*2014*..	221	225/35R19	K1c K2b K4i K5c K6i K8h T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F24 Flh NoP V19 S03
	221	235/35R19	K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h T87 T91	
	221	245/30R19	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m T89	
VW Golf (VIII) PHEV CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid	110	225/35R19	K1c K2b K4i K5c K6i K8h T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F24 Flh KOV V19 S03
	110	235/35R19	G01 K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h	
	110	245/30R19	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m T89	
VW Golf (VIII) R /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*..	235	225/35R19	K1c K2b K4i K5c K6i K8h T88	A01 A07 A12 A16 A56 A99 Car F24 Flh NoP S03
	235	235/35R19	K1c K2b K4i K5c K5i K6i K8h T91	
	235	245/30R19	K1c K2c K4i K5c K5i K6i K7c K8m T89	
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*..; e1*2007/46*0491*..	55-125	225/35R19	K2b K41 K44 T84 T88	A01 A07 A12 A16 A58 A99 K1c K27 K56 S02
	55-125	235/35R19	G01 K2c K41 K43 K44 T87 T91	
	55-85	215/35R19	K2b K44 T85	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0492*08*.. - incl. Facelift 2017	63-85	215/35R19	K1a K2b K3c K8g T85	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F23 V19 S02
	63-85	225/35R19	K1c K2b K3c K5a K8k T84	
	63-85	235/35R19	G01 K1c K2b K3c K5d K8t	
	63-85	245/30R19	K1c K2b K3c K5d K8t	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46*0492*08- - incl. Facelift 2017	63-110	215/35R19	K1a K2b K3c T85	A01 A07 A12 A16 A58 A99 F24 V19 S02
	63-110	225/35R19	K1c K2b K3c K5a K6g K8a T84 T88	
	63-110	235/35R19	G01 K1c K2b K3c K5d K6g K8m	
	63-110	245/30R19	K1c K2b K3c K5d K6g K8m T85 T89	
VW ID.4 Pure E2 e1*2018/858*00004* .. - max. Leistung: 109 kW / 125 kW - Elektro	70	235/55R19	A32	A07 A16 A58 A99 B54 Car V19 S02
	70	245/50R19	A01 A12 K1a K1b	
	70	255/50R19	A01 A12 K1c K2b	
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-110	215/35R19	K27 K2b K44 K46 T85	A01 A07 A12 A16 A58 A99 K1c K56 Sth S02
	66-147	225/35R19	K27 K2c K41 K44 K46 T84 T88	
	66-147	235/35R19	G01 K27 K2c K41 K43 K44 K46	
VW Jetta (VI) 16, 16H e1*2007/46*0539*..; e1*2007/46*0584*..	77 - 155	215/35R19	K1c K2b K3a K6g K8e T85	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Sth S02
	77 - 155	225/35R19	K1c K2b K3a K6h K6i K8m T88	
	77 - 155	235/35R19	G01 K1c K2c K3a K5c K6h K6i K8s	
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	225/35R19	K1a K46 K56 T88	A01 A07 A12 A16 A99 Lim S02
	75-147	235/35R19	K1c K2b K46 K56 T87 T88 T91	
	75-147	245/30R19	K1c K2b K44 K46 K56 T89	
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	235/35R19	K1c K2b K46 K56 T87 T88 T91	A01 A07 A12 A16 A99 Lim S02
	184	245/30R19	K1c K2b K44 K46 K56 T89	
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	225/35R19	K1a K2b K46 K56 T88	A01 A07 A12 A16 A99 Car S02
	75-147	235/35R19	K1c K2b K46 K56 T87 T88 T91	
	75-147	245/30R19	K1c K2b K44 K46 K56 T89	
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	235/35R19	K1c K2b K46 K56 T91	A01 A07 A12 A16 A99 Car S02
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab Modell 2011	77-155	225/35R19	K1a K2b K4i K6g T88	A01 A07 A12 A16 A99 Car Lim VoA S02
	77-155	235/35R19	K1c K2b K4i K6g K6i K8e T87 T91	
	77-155	245/30R19	K1c K2b K4i K6h K6i K8e T89	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab Modell 2011	77-155	225/35R19	K4i K6g T88	A01 A07 A12 A16 A99 Car KMV Lim VoA S02
	77-155	235/35R19	K1c K4i K6g K6i K8e T87 T91	
	77-155	245/30R19	K1c K2b K4i K6h K6i K8e T89	
VW Passat (VII) Alltrack 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10; 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen	103-155	225/40R19	T89 T93	A07 A12 A16 A56 A99 Car KMV S02
	103-155	235/35R19	A01 K6h K6w K8h T91	
	103-155	245/35R19	A01 K6h K6w K8h T89 T93	
VW Passat (VIII) 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	88-206	225/40R19	T89 T93	A07 A12 A16 A57 A99 Car Lim NoP V00 V19 VoA S03
	88-206	235/35R19	T87 T91	
	88-206	235/40R19		
	88-206	245/35R19	A01 K8h T89 T93	
VW Passat (VIII) Alltrack 3C e1*2001/116* 0307*41-.. ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	110-206	225/40R19	A91 T93	A07 A16 A56 A99 Car KMV S03
	110-206	225/45R19	A12	
	110-206	235/40R19	A12	
	110-206	245/40R19	A12	
VW Passat (VIII) GTE 3C e1*2001/116* 0307*41-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - Plug-In Hybrid - incl. Facelift 2019	115	225/40R19	T89 T93	A07 A12 A16 A58 A99 Car Lim V19 VoA S03
	115	235/35R19	T91	
	115	235/40R19		
	115	245/35R19	A01 K8h T89 T93	
VW Passat CC / CC 3CC e1*2001/116*0468*.. - incl. ab Modell 2012	100-220	235/35R19	K2b K42 K46 K56 T87 T91	A01 A07 A12 A16 A99 K32 S02
	100-220	245/30R19	K1a K2c K42 K44 K46 K56 T89	
	100-220	245/35R19	G01 K1a K2c K41 K42 K44 K46 K56 T89 T93	
VW Phaeton 3D, 3d e1*98/14*0189*..; e1*2001/116*0189*..; DE*2007/46*0452*..; e1*2007/46*0452*..	165-246	245/40R19	T98 152	A07 A12 A16 A99 Lim S02
	165-331	245/45R19	R09 T02 T98 152	
	165-331	245/45R19	G03 T02 T98 152	
	165-331	255/40R19	R70 T00 T96 152	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 17 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Scirocco (III) 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	90-162	225/35R19	T84 T88	A07 A12 A16 A58 A99 Cpe S02
	90-162	235/35R19		
	90-162	245/30R19	A01 K1a K2b	
	90-162	245/35R19	A01 K1a K2b	
VW Scirocco (III) R 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	188-206	225/35R19	T88	A07 A12 A16 A58 A99 Cpe S02
	188-206	235/35R19		
	188-206	245/30R19	A01 K1a K2b	
	188-206	245/35R19	A01 K1a K2b	
VW Sharan (II) 7N e1*2007/46*0401*..; e1*2007/46*0434*.. - incl. Facelift 2015	85-162	225/40R19	T93	A07 A12 A16 A57 A99 S03
	85-162	245/35R19	A01 K2b T93	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	225/45R19		A07 A12 A16 A57 A99 S03
	81-155	235/45R19		
	81-155	245/40R19	A01 K2b	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus-Verbreiterungen	81-155	225/45R19		A07 A12 A16 A57 A99 KMV S03
	81-155	235/45R19		
	81-155	245/40R19		
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011	81-155	225/45R19		A07 A12 A16 A57 A99 S03
	81-155	235/45R19		
	81-155	245/40R19		
VW Tiguan (II) 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	235/45R19		A07 A12 A16 A57 A99 MpH S03
	85-180	235/50R19		
	85-180	245/45R19		
	85-180	255/45R19		
VW Tiguan (II) All-space 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	235/45R19		A07 A12 A16 A57 A99 S03
	110-180	235/50R19		
	110-180	245/45R19		
	110-180	255/45R19		

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 29

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Tiguan (II) All-space R-Line 5N e1*2001/116* 0450*31-.. - incl. Facelift 2021	110-180	235/45R19		A07 A12 A16 A57 A99 RQ3 S03
	110-180	235/50R19		
	110-180	245/45R19		
	110-180	255/45R19		
VW Tiguan (II) R 5N e1*2001/116* 0450*54-.. - incl. Facelift 2021	235	235/45R19	M+S	A07 A12 A16 A56 A99 S03
	235	235/50R19	M+S	
	235	245/45R19	M+S	
	235	255/45R19	M+S	
VW Tiguan (II) R-Line 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - incl. Facelift 2021	85-180	235/45R19		A07 A12 A16 A57 A99 MpH RQ3 S03
	85-180	235/50R19		
	85-180	245/45R19		
	85-180	255/45R19		
VW Touran (I) 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01	66-125	235/35R19	G01 K1c K2b K56 T87 T91	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Npf S02
	75-110	225/35R19	K1c K2b T88 X77	
VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13, 0506*.. ab MJ 2011	66-130	235/35R19	G01 K1c K2b K3s T91	A01 A07 A12 A16 A58 A99 Npf S02
	77-125	225/35R19	K1c K2b T88 X77	
VW Touran (II) 1T e1*2001/116* 0211*36-..; e1*2007/46*0357*14-.. ab MJ 2016	81-140	225/40R19	K1c K2b K3c K6h T89 T93	A01 A07 A12 A16 A58 A99 V19 S03
	81-140	235/35R19	K1c K2b K3c K5b K6h K6i K8d T87 T91	
	81-140	235/40R19	K1c K2b K3c K5b K6h K6i K8d	
	81-140	245/35R19	K2b K6h K6i K8i R03 T89 T93	
VW T-ROC A1 e13*2007/46*1845*..	81-140	225/40R19		A07 A12 A16 A57 A99 Flh S03
	81-140	235/40R19	A01 K1a	
	81-140	245/35R19	A01 K1c K2b	
	81-140	245/40R19	A01 K1c K2b K3s	
VW T-ROC Cabriolet A1 e13*2007/46*1845*..	81-110	225/40R19		A07 A12 A16 A58 A99 Cbo S03
	81-110	235/40R19	A01 K1a	
	81-110	245/35R19	A01 K1c K2b	
	81-110	245/40R19	A01 K1c K2b K3s	
VW T-ROC R A1 e13*2007/46*1845*..	221	225/40R19		A07 A12 A16 A56 A99 Flh S03
	221	235/40R19		
	221	245/35R19	A01 K1c	
	221	245/40R19	A01 K1c K3s	

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 19 von 29

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchstgeschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

152 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1520 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 20 von 29

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsannahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben-/Radmuttern oder Zubehör-Schrauben-/Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an den laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A16 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel bzw. zu den Fahrwerksteilen zu achten.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A99 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

AV9 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	235/35R19	225/35R19
Nr. 2	255/30R19	225/35R19
Nr. 3	265/30R19	235/35R19

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeugherrsteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 21 von 29

- B54** Betrifft Fahrzeugausführungen mit Trommelbremse an der Hinterachse.
- B92** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Rad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Brembo-Bremssattel an Achse 1.
- BS2** Nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 358 mm an Achse 1.
- BnK** Die Räder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.
- Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).
- Cbo** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.
- Cpe** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.
- F23** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.
- F24** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).
- Flh** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsberechtigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.
- G03** Weicht der Abrollumfang dieser Reifengröße von den Abrollumfängen der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsberechtigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ab, ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsberechtigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.
- G90** Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsberechtigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsberechtigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.
- K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 22 von 29

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K27 An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps,...).

K30 Auf ausreichende Freigängigkeit in den vorderen Radhäusern ist zu achten; ausreichender Freiraum im Bereich der Spritzwand ist herzustellen.

K32 Bei Fahrzeugausführungen mit Zusatzradabdeckungen an Achse 2, ist durch Nacharbeit dieser Radabdeckungen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3b An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3f An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (200-250mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind nachzuarbeiten (z.B. Erwärmen oder Ausschneiden) und dauerhaft zu befestigen.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 23 von 29

K3i An Achse 1 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3s An Achse 1 ist die Spritzwand bzw. die Radhausinnenverkleidung hinter Radmitte an den dahinterliegenden Rahmenfalte anzulegen und dauerhaft zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K43 An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4g An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittkante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 10 mm zu kürzen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5i An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K5u An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

K5w An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. **55003321** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 24 von 29

K5x An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

K6d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

K6w An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6x An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K7c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8c An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 25 von 29

K8k An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8r An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8s An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8t An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K9v An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in-Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoD Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Dieselmotor.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig für Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

P38 Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 380 mm an Achse 1.

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 26 von 29

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R92 Diese Rad-Reifen-Kombination(en) ist/sind nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/45R18 oder 235/40R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

RQ3 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern: 8,5x19, ET38 mit 255/45R19 bzw. 8,5x20, ET38 mit 255/40R20 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

SeF Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN)

Sth Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Stufenheck.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T02 Reifen (LI 102) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1700 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T84 Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 27 von 29

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 28 von 29

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

V19 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

Vorderachse Hinterachse

Nr. 1	215/35R19	245/30R19, 255/30R19
Nr. 2	225/35R19	245/30R19, 255/30R19, 265/30R19, 305/25R19
Nr. 3	225/40R19	245/35R19, 255/35R19
Nr. 4	225/45R19	245/40R19, 255/40R19
Nr. 5	225/55R19	275/45R19
Nr. 6	235/35R19	255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19
Nr. 7	235/40R19	265/35R19, 275/35R19
Nr. 8	235/45R19	255/40R19
Nr. 9	235/50R19	255/45R19, 265/45R19
Nr. 10	235/55R19	255/50R19, 285/45R19, 295/45R19
Nr. 11	245/30R19	305/25R19
Nr. 12	245/35R19	275/30R19, 285/30R19
Nr. 13	245/40R19	275/35R19, 285/35R19
Nr. 14	245/45R19	275/40R19
Nr. 15	245/50R19	275/45R19
Nr. 16	255/30R19	305/25R19, 315/25R19
Nr. 17	255/35R19	285/30R19, 295/30R19, 305/30R19
Nr. 18	255/40R19	285/35R19, 295/35R19
Nr. 19	255/45R19	285/40R19
Nr. 20	255/50R19	275/45R19, 285/45R19, 295/45R19
Nr. 21	255/55R19	275/50R19
Nr. 22	265/30R19	305/25R19, 315/25R19
Nr. 23	265/35R19	295/30R19, 305/30R19
Nr. 24	265/40R19	295/35R19
Nr. 25	265/45R19	295/40R19
Nr. 26	265/50R19	295/45R19
Nr. 27	275/30R19	315/25R19

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeugherrsteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

VoA Nicht für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X28 Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Anlage 3 zum Prüfbericht Nr. **55003321** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 29 von 29

X77 Rad-/Reifenkombination nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 3. Sitzreihe.**Y16** Diese Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Automatikgetriebe oder elektrohydraulischem Direktschaltgetriebe.**Y85** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für 5-türige Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck).**Z20** Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 20-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).**Prüfort und Prüfdatum**

Die Verwendungsprüfung fand am 25. August 2022 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 29 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Oktober 2020.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 25. August 2022




Bohlander

00396074.DOC

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 20

AuftraggeberCMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0341305**Prüfgegenstand**Modell
Typ
Radgröße
ZentrierartPKW-Sonderrad
B1
B1 809
8.0Jx19 H2
Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-Ø (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
B1 809 38 91S	1304/05 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	38	760	2300

Kennzeichnungen

KBA-Nummer	53561
Herstellerzeichen	CMS
Radtyp und Ausführung	B1 809 (s.o.)
Radgröße	8.0Jx19 H2
Einpresstiefe	ET.. (s.o.)
Herstellertag	Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	130	28	Z92 OR
S02	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	150	28	Z92 OR
S03	Serien-Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	120	27	Serie
S04	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	140	28	Z92 OR

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller	Audi Infiniti Mercedes-Benz
Spurverbreiterung	innerhalb 2%

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*00-41; e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	88-195	225/40R19	R37 T89 T93	A07 A12 A16 A57 A99 Car Lim S03
	88-195	235/35R19	R37 T87 T91	
	88-200	225/40R19	M+S T89 T93	
	88-200	235/35R19	M+S T87 T91	
	88-200	245/35R19	T89 T93	
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*35-..; e13*2007/46* 1084*19-.. (FIN: WAUZZZF4...) - incl. Facelift 2019	90-210	225/40R19	A31 T89 T93	A07 A16 A57 A99 Car Lim V00 V19 S03
	90-210	235/35R19	A91 T87 T91	
	90-210	245/35R19	A12 T89 T93	
Audi A6 / A6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	100-245	235/45R19	A39 T95 T99	A07 A16 A57 A99 Car Lim NA1 S03
	100-245	245/40R19	A39 T94 T98	
Audi A6 / A6 Avant F2 e1*2007/46*1801*..	100-250	225/45R19	A91 T96	A07 A16 A57 A99 Car KOV L06 Lim NoP S03
	100-250	235/45R19	A91 T95 T99	
	100-250	235/50R19	A12	
	100-250	245/45R19	A12	
	100-250	255/45R19	A12	
Audi A6 / A6 Avant TFSIe F2 e1*2007/46*1801*.. - Plug-in Hybrid	185,195	235/45R19	A91 T99 152	A07 A16 A56 A99 Car KOV L06 Lim S03
	185,195	235/50R19	A12 152	
	185,195	245/45R19	A12 152	
	185,195	255/45R19	A12 152	
Audi A6 allroad 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	140-245	235/45R19	A91 T99	A07 A16 A56 A99 B92 Car KMV S03
	140-245	235/50R19	A12	
	140-245	245/45R19	A12	
	140-245	255/45R19	A12	
Audi A6 allroad F2 e1*2007/46*1801*13-..	150-257	235/50R19	A91 152	A07 A16 A56 A99 L06 NoP S03
	150-257	245/45R19	A91 152	
	150-257	255/45R19	A12 152	
Audi A7 Sportback 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	140-245	235/45R19	A33	A07 A16 A57 A99 S03
	140-245	245/40R19	A12	
Audi A8 F8 e1*2007/46*1751*..	210, 250	235/50R19	A91 152	A07 A16 A56 A60 A99 L06 MHy NBF S03
	210, 250	245/45R19	A91 T02 T98 152	
	210, 250	255/45R19	A91 152	
	210-338	235/50R19	A91 M+S 152	
	210-338	245/45R19	A91 M+S T02 T98 152	
	210-338	255/45R19	A91 M+S 152	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q5 (I) 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*..; e1*2001/116*0497*..; e13*2007/46*1083*..; e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012	100-200	235/50R19		A12 A16 A99 S04
	100-200	235/55R19		
Audi Q5 (I) 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*..; e1*2001/116*0497*..; e13*2007/46*1083*..; e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012 - mit Radhaus-Verbreiterungen	100-200	235/50R19		A12 A16 A99 KMV S04
	100-200	235/55R19		
Audi Q5 TFSIe, -/Sportback(II) FY e1*2007/46*1550*12-.. - Plug-in Hybrid - incl. Facelift 2021	185,195	235/55R19	152	A12 A16 A56 A99 S04
	185,195	245/50R19	152	
	185,195	255/45R19	152	
	185,195	255/50R19	A01 K1a K2b 152	
	185,195	255/50R19	K1v K2h 152	
Audi Q5, -/Sportback(II) FY e1*2007/46*1550*.., e1*2007/46*1685*.. - incl. Facelift 2021	100-210	235/55R19		A12 A16 A57 A99 NoP S04
	100-210	245/50R19		
	100-210	255/45R19		
	100-210	255/50R19	A01 K1a K2b	
	100-210	255/50R19	K1v K2h	
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116*0430*..; e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	245	235/35R19	M+S T91	A07 A12 A16 A99 Car Lim S03
	245	245/35R19	T93	
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116*0430*43... e13*2007/46*1084*25- (FIN: WAUZZZF4...) - incl. Facelift 2019	251-260	225/40R19	A31 M+S T93	A07 A16 A56 A99 Car Lim S03
	251-260	235/35R19	A91 M+S T91	
	251-260	245/35R19	A12 T93	
Audi S6 / S6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	309, 331	235/45R19	A39 M+S T95 T99	A07 A16 A56 A99 Car Lim S03
	309, 331	245/40R19	A39 M+S T94 T98	
Audi S6 / S6 Avant F2 e1*2007/46*1801*..	253,257	245/45R19	M+S 152	A07 A12 A16 A56 A99 BnK Car KOV L06 Lim NoP S03
	253,257	255/45R19	M+S 152	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi S7 Sportback 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	309, 331	235/45R19	A33 M+S	A07 A16 A56 A99 S03
	309, 331	245/40R19	A12 M+S T98	
Audi S8 F8 e1*2007/46*1751*11..	420	235/50R19	A91 M+S 152	A07 A16 A56 A60 A99 BnK L06 MHy NBF S03
	420	245/45R19	A91 M+S 152	
	420	255/45R19	A91 M+S 152	
Audi SQ5 (I) 8R, 8R1 e1*2001/116*0473*..; e13*2007/46*1083*..; - mit Radhaus-Verbreiterungen	230-260	235/55R19	M+S	A12 A16 A99 KMV S04
Audi SQ5, -/Sportback (II) FY e1*2007/46*1550*.. - incl. Facelift 2021	251-260	235/55R19	M+S	A12 A16 A56 A99 K1v K2h S04
	251-260	245/50R19	M+S	
	251-260	255/45R19	M+S	
	251-260	255/50R19	M+S	
Infiniti QX30 AWD H15 e11*2007/46*2977*.., e5*2007/46*1030*..	125, 155	225/45R19		A12 A16 A56 A99 S01
	125, 155	235/40R19		
	125, 155	235/45R19		
	125, 155	245/40R19		
	125, 155	245/45R19	A01 G01	
A 45 AMG 4matic 176, 245G, -/AMG e1*2007/46*0928*..; e1*2007/46*1163*.. e1*2007/46*1207*.. e1*2001/116* 0470*04*..	265, 280	235/35R19	K1c K2c K4i K5d K6g K8h T91	A01 A12 A16 A56 A99 Flh S01
	265, 280	245/30R19	K1c K2c K4i K5d K6h K8m T89	
A-Klasse 176, 245G e1*2007/46*0928*..; e1*2001/116* 0470*04*..	66, 80	215/35R19	K1a K2b T85 Y18	A01 A12 A16 A57 A99 Flh V00 V19 S01
	66-160	225/35R19	K1c K2b K5d T88	
	66-160	235/35R19	G86 K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h T87 T91	
	66-160	245/30R19	K1c K2c K4i K5d K5k K6h K7d K8m T89	
	75, 90, 115	215/35R19	K1a K2b NoD T85	
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	70-140	225/35R19	K1a K1b K2b K5d K6f T84 T88	A01 A12 A16 A58 A99 F23 Lim NoP V19 Y85 S01
	70-140	225/40R19	K1a K1b K2b K5d K6f K7i	
	70-140	235/35R19	K1c K2b K5d K6f K7i K8h T87 T91	
	70-140	245/35R19	K2c K6f K8m R03	
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	110-165	225/35R19	K1a K1b K2b K5d T88	A01 A12 A16 A57 A99 F24 Lim NoP V00 V19 Y85 S01
	110-165	225/40R19	K1a K1b K2b K5d K7i	
	110-165	235/35R19	K1c K2b K5d K6d K7i T91	
	110-165	245/35R19	K2c K6d K6i K8h R03	
A-Klasse A 250e F2A e1*2007/46*1829*07*.. - Plug-in-Hybrid	118	225/40R19	K1a K1b K2b K5d K6f K7i	A01 A12 A16 A58 A99 F23 Lim V19 Y85 S01
	118	235/35R19	K1c K2b K5d K6f K7i K8h T91	
	118	245/35R19	K2c K6f K8m R03	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
AMG A35 F2A e1*2007/46*1829*..	225	235/35R19	K5b T91	A01 A12 A16 A56 A99 Y85 S01
	225	245/35R19	K5b K6f K7a	
AMG CLA 35 F2CLA e1*2007/46*1912*..	225	225/40R19	K4i K5d K6f K7a K9v M+S	A01 A12 A16 A56 A99 Lim S01
	225	235/35R19	K1a K1b K2c K4i K5d K6f K7i K9v T91	
	225	245/35R19	K1c K2c K4i K5d K6f K6i K7i K8h K9v	
AMG CLA 35 Shooting Brake F2CLA e1*2007/46*1912*..	225	225/40R19	K4i K5d K6f K7a K9v M+S	A01 A12 A16 A56 A99 Car S01
	225	235/35R19	K1a K1b K2c K4i K5d K6f K7i K9v T91	
	225	245/35R19	K1c K2c K4i K5d K6f K6i K7i K8h K9v	
AMG GLA 35 F2B e1*2007/46*1909*..	225	235/50R19	K1a K1b K2b K5v	A01 A12 A16 A56 A99 S01
	225	245/45R19	K5v	
	225	255/45R19	K1a K1b K2b K5x	
AMG GLB 35 F2B e1*2007/46*1909*..	225	235/50R19	K1a K1b K2b K5v	A01 A12 A16 A56 A99 S01
	225	245/45R19	K5v	
	225	255/45R19	K1a K1b K2b K5x	
B-Klasse 246, 245G e1*2007/46*0751*..; e1*2001/116* 0470*04-.. - incl. Facelift 2014	66, 80	215/35R19	A58 K1a K1b K2b T85	A01 A12 A16 A99 NoE V00 V19 S01
	66-155	225/35R19	A57 K1a K1b K2b T88	
	66-155	235/35R19	A57 G01 K1c K2c K4i K5c K8h T87 T91	
	66-155	245/30R19	A57 K1c K2c K4i K5c K8h T89	
	75,90,115	215/35R19	A58 K1a K1b K2b NoD T85	
B-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	70-165	225/35R19	K1c K2b K4i K5d K6f T88	A01 A12 A16 A57 A99 F24 NoP V00 V19 S01
	70-165	225/40R19	K1c K2b K4i K5d K6f K7i	
	70-165	235/35R19	K1c K2c K4i K5d K6f K6i K7i K8h T87 T91	
	70-165	245/35R19	K2c K4i K6f K6i K8h R03	
B-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	70-140	225/35R19	K1c K2b K4i K5d K6f K8h T88	A01 A12 A16 A58 A99 F23 NoP V19 S01
	70-140	225/40R19	K1c K2b K4i K5d K6f K7i K8h	
	70-140	235/35R19	K1c K2b K4i K5d K6f K6i K7i K8m T87 T91	
	70-140	245/35R19	K2c K4i K6f K6i K8m R03	
B-Klasse B 250e F2B e1*2007/46*1909*05-.. - Plug-in-Hybrid	118	225/40R19	K1c K2b K4i K5d K6f K7i K8h	A01 A12 A16 A58 A99 F23 V19 S01
	118	235/35R19	K1c K2b K4i K5d K6f K6i K7i K8m T91	
	118	245/35R19	K2c K4i K6f K6i K8m R03	
B-Klasse electric drive 245G e1*2001/116*0470*.. (28kWh-Batterie)	65 (132)	225/40R19		A12 A16 A58 A99 Flh KMV S01
	65 (132)	235/35R19	A01 K5w K6w T91	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C 63 AMG 204, 204K, -/AMG e1*2001/116* 0431*00-32, 0457*00-25, 0463*00-12, 0464*00-13, - Limousine/Coupe - T-Modell - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	336-373	235/35R19	K42 K56 M+S T91	A01 A12 A16 A99 Car Cpe Lim S01
C-Klasse 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-190	225/40R19	T89 T93	A12 A16 A58 A99 Lim NoP V19 S01
	85-190	235/35R19	A01 K1c K2b T91	
	85-190	245/35R19	A01 K1c K2b T89 T93	
C-Klasse 204 e1*2001/116*0431*.. - Limousine/Coupe - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	115-225	225/35R19	Cpe K1a K1b K2b K41 K42 K56 T88	A01 A12 A16 A99 V19 S01
	88-215	225/35R19	K1a K1b K2b K41 K42 K56 Lim T88	
	88-225	235/35R19	Cpe G01 K1c K2b K41 K42 K56 Lim T87	
	88-225	245/30R19	Cpe K1c K2a K2b K41 K42 K43 K44 K56 Lim T89	
C-Klasse R2CW e1*2018/858*00016*..	120-150	235/35R19	A01 K1a K1b K2b T91	A12 A16 A57 A99 B70 L05 Lim NoE NoP V19 S02
	120-195	225/40R19	T89 T93	
	120-195	245/35R19	A01 K1c K2b K5b K6d K6i T89 T93	
C-Klasse 4matic 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/40R19		A12 A16 A56 A99 Lim NoP V19 S01
	125-245	235/35R19	A01 K1c K2b T91	
	125-245	245/35R19	A01 K1c K2b	
C-Klasse 4matic Plug-in-Hybrid 204 e1*2001/116* 0431*53-.. (FIN: W..205...)	155	225/40R19	R02	A12 A16 A56 A99 Lim V19 S01
	155	225/40R19	M+S R03 T93	
	155	245/35R19	A01 K1c K2b T93	
C-Klasse Coupé / Cabrio 204 e1*2001/116* 0431*37-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	110-190	225/40R19		A12 A16 A58 A99 Cbo Cpe V19 S01
	110-190	235/35R19	A01 K1c K2b T91	
	110-190	245/35R19	A01 K1c K2b	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse Coupé / Cabrio 4matic 204 e1*2001/116* 0431*37-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/40R19		A12 A16 A56 A99 Cbo Cpe V19 S01
	125-245	235/35R19	A01 K1c K2b T91	
	125-245	245/35R19	A01 K1c K2b	
C-Klasse Plug-in-Hybrid 204 e1*2001/116* 0431*35-.. (FIN: W..205...)	143, 155	225/40R19	R02	A12 A16 A58 A99 Lim V19 S01
	143, 155	225/40R19	M+S R03 T93	
	143, 155	245/35R19	A01 K1c K2b T93	
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116*0457*.. - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	115,135	245/30R19	K1c K2a K2b K41 K42 K43 K44 K56 T89	A01 A12 A16 A99 Car S01
	88-225	235/35R19	G01 K1c K2b K41 K42 K56 T91	
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-190	225/40R19	T89 T93	A12 A16 A58 A99 Car NoP V19 S01
	85-190	235/35R19	A01 K1c K2b T91	
	85-190	245/35R19	A01 K1c K2b T89 T93	
C-Klasse T-Modell R2CS e1*2018/858*00017*..	120-150	225/40R19	T93	A12 A16 A57 A99 B70 Car KOV L05 NoE NoP V19 S02
	120-150	235/35R19	A01 K1a K1b K2b T91	
	120-150	245/35R19	A01 K1c K2b K5b K6d K6i T93	
C-Klasse T-Modell 4matic 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/40R19	T93	A12 A16 A56 A99 Car NoP V19 S01
	125-245	235/35R19	A01 K1c K2b T91	
	125-245	245/35R19	A01 K1c K2b T93	
CLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2007/46*1207*.. e1*2001/116* 0470*04-..	265, 280	235/35R19	K1c K2c K4i K5d K6g K8h T91	A01 A12 A16 A56 A99 Lim S01
	265, 280	245/30R19	K1c K2c K4i K5d K6h K8m T89	
CLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2007/46*1207*.. e1*2001/116* 0470*12-.. - Shooting Brake	265, 280	235/35R19	K1c K2c K4i K5d K6g K8h T91	A01 A12 A16 A56 A99 Car S01
	265, 280	245/30R19	K1c K2c K4i K5d K6h K8m T89	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
CLA-Klasse 117, 245G e1*2007/46*1007*..; e1*2001/116* 0470*04-..	80, 90	215/35R19	K1a K1b K2b T85 Y16	A01 A12 A16 A57 A99 Lim V00 V19 S01
	80,90,115	215/35R19	K1a K1b K2b NoD T85	
	80-160	225/35R19	K1c K2b K5d T84 T88	
	80-160	235/35R19	G86 K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h T87 T91	
	80-160	245/30R19	K1c K2c K4i K5d K5k K6h K7d K8m T89	
CLA-Klasse F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	225/40R19	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i	A01 A12 A16 A57 A99 F24 Lim NoP V00 V19 S01
	85-165	235/35R19	K1c K2c K4i K5d K6f K7i T87 T91	
	85-165	245/35R19	K2c K4i K6f K6i K8h R03	
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Shooting Brake - Plug-in-Hybrid	118	225/40R19	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i T93	A01 A12 A16 A58 A99 Car F23 V19 S01
	118	235/35R19	K1c K2b K4i K5d K6f K7i T91	
	118	245/35R19	K2b K4i K6f K8h R03 T93	
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Plug-in-Hybrid	118	225/40R19	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i T93	A01 A12 A16 A58 A99 F23 Lim V19 S01
	118	235/35R19	K1c K2b K4i K5d K6f K7i T91	
	118	245/35R19	K2b K4i K6f K8h R03 T93	
CLA-Klasse Shooting Brake 245G e1*2001/116* 0470*12-..	80,90,115	215/35R19	K1a K1b K2b NoD T85	A01 A12 A16 A57 A99 Car V00 V19 S01
	80-160	225/35R19	K1c K2b K5d T84 T88	
	80-160	235/35R19	G86 K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h T87 T91	
	80-160	245/30R19	K1c K2c K4i K5d K5k K6h K7d K8m T89	
CLA-Klasse Shooting Brake F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	225/40R19	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i	A01 A12 A16 A57 A99 Car F24 NoP V00 V19 S01
	85-165	235/35R19	K1c K2c K4i K5d K6f K7i T87 T91	
	85-165	245/35R19	K2c K4i K6f K6i K8h R03	
CL-Klasse 216 e1*2001/116*0372*.. (FIN: WDD216...)	285	235/45R19	A10 T95 T99	A16 A99 B03 Cpe S02
	285	245/40R19	A10 T94 T98	
E-Klasse 211 e1*98/14*0183*.., e1*2001/116*0183*..	75-215	235/35R19	R37 T91	A12 A16 A99 Lim S01
	75-285	245/35R19	T93	
E-Klasse 212 e1*2001/116*0501*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-225	235/35R19	R37 T91	A12 A16 A57 A99 B03 F38 Lim NoH S01
	100-285	245/35R19	A01 K1a K1b T93	
E-Klasse 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (FIN: W..213...)	110-220	225/40R19	A10 R37 T93	A16 A58 A99 Lim NoP V19 S02
	110-220	225/45R19	A12 R37 T92 T96	
	110-220	235/40R19	A10 R37 T92 T96	
	110-220	245/35R19	A32 T93	
	110-220	245/40R19	A32 T94 T98	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
E-Klasse 212, 212G e1*2001/116*0501*..; e1*2007/46*0484*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-225	235/35R19	R37 T91	A12 A16 A57 A99 B03 F39 Lim NoH S01
	100-245	245/35R19	A01 K1a K1b T93	
E-Klasse 4matic 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (FIN: W..213...)	120-145	225/40R19	A10 R37 T93	A16 A56 A99 Lim NoP V19 S02
	120-145	225/45R19	A12 R37 T92 T96	
	120-145	235/40R19	A10 R37 T92 T96	
	120-270	245/35R19	A32 T93	
	120-270	245/40R19	A32 T94 T98	
E-Klasse All Terrain 4matic R1ES e1*2007/46*1560*..	143-250	245/45R19	A10 A84 152	A16 A56 A99 KMV S02
E-Klasse Cabrio 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...)	120-245	235/35R19	T91	A12 A16 A58 A99 Cbo F39 S01
	135, 150	245/30R19	A01 K1c K2b NoD T89	
E-Klasse Coupé 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...)	120-225	225/35R19	R37 T88	A12 A16 A58 A99 Cpe F39 S01
	120-285	235/35R19	T91	
	120-285	245/30R19	A01 K1c K2b T89	
E-Klasse Coupé / Cabrio R1EC e1*2007/46*1666*..	120-220	225/40R19	A10 R37 T93	A16 A58 A99 Cbo Cpe NoP V19 S02
	120-220	225/45R19	A12 R37 T92 T96	
	120-220	235/40R19	A10 R37 T92 T96	
	120-220	245/35R19	A32 T93	
	120-220	245/40R19	A32	
E-Klasse Coupé / Cabrio 4matic R1EC e1*2007/46*1666*..	135, 143	225/40R19	A10 R37 T93	A16 A56 A99 Cbo Cpe NoH V19 S02
	135, 143	225/45R19	A12 R37 T92 T96	
	135, 143	235/40R19	A10 R37 T92 T96	
	135-270	245/35R19	A32 T93	
	135-270	245/40R19	A32	
E-Klasse T-Modell R1ES e1*2007/46*1560*..	110-210	225/45R19	A12 R37 T96 X77 152	A16 A58 A99 Car KOV NoP V19 S02
	110-210	235/40R19	A10 R37 T96 X77 152	
	110-210	245/40R19	A32 T94 T98 152	
E-Klasse T-Modell 4matic R1ES e1*2007/46*1560*..	135-195	225/45R19	A12 R37 T96 152	A16 A56 A99 Car KOV NoP V19 S02
	135-195	235/40R19	A10 R37 T96 X77 152	
	135-270	245/40R19	A32 T98 152	
EQA-Klasse F2B e1*2007/46*1909*09-.. - Elektro	80-139	225/50R19	K1a K1b K2c K5v M+S	A01 A12 A16 A57 A99 S02
	80-139	235/50R19	K1c K2c K5x	
	80-139	245/45R19	K1a K1b K2c K5x	
	80-139	255/45R19	K1c K2c K5x	
EQB-Klasse F2B e1*2007/46*1909*12-.. - Elektro	111,139	225/50R19	K1a K1b K2c K5v M+S T00 152	A01 A12 A16 A57 A99 S02
	111,139	235/50R19	K1c K2c K5x 152	
	111,139	245/45R19	K1a K1b K2c K5x T02 T98 152	
	111,139	255/45R19	K1c K2c K5x 152	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
GLA 250e F2B e1*2007/46*1909*08... - Plug-in Hybrid	118	225/50R19	K1a K1b K2b K5v M+S	A01 A12 A16 A58 A99 F23 NoE S01
	118	225/50R19	K1a K1b K2b K5v R37	
	118	235/50R19	K1c K2b K5x	
	118	245/45R19	K1a K1b K2b K5x	
	118	255/45R19	K1c K2b K5x	
GLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2001/116*0470*..; e1*2007/46*1207*..	265, 280	225/45R19	M+S	A12 A16 A56 A99 S01
	265, 280	235/40R19		
	265, 280	235/45R19		
	265, 280	245/40R19		
	265, 280	245/45R19		
GLA-Klasse 245G e1*2001/116* 0470*06... 0470*06...	80-155	225/45R19		A12 A16 A57 A99 Flh S01
	80-155	235/40R19		
	80-155	235/45R19		
	80-155	245/40R19		
	80-155	245/45R19		
GLA-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	85-165	225/50R19	K1c K2c K5v R37	A01 A12 A16 A57 A99 NoE NoP S01
	85-165	225/50R19	K1c K2c K5v M+S	
	85-165	235/50R19	K1c K2c K5x	
	85-165	245/45R19	K1c K2c K5x	
	85-165	255/45R19	K1c K2c K5x	
GLB-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	85-165	225/50R19	K1c K2c K5v R37	A01 A12 A16 A57 A99 NoE NoP S01
	85-165	225/50R19	K1c K2c K5v M+S	
	85-165	235/50R19	K1c K2c K5x	
	85-165	245/45R19	K1c K2c K5x	
	85-165	255/45R19	K1c K2c K5x	
GLC 43 AMG 204X e1*2001/116* 0480*18-.. (FIN: W..253...)	270, 287	235/50R19	A32 M+S	A16 A56 A99 V19 S02
	270, 287	235/55R19	A32 M+S	
	270, 287	245/50R19	A12 M+S	
	270, 287	255/45R19	A32 M+S	
	270, 287	255/50R19	A01 A12 M+S R03	
GLC 43 AMG Coupé 204X e1*2001/116* 0480*18-.. (FIN: W..253...)	270, 287	235/50R19	A32 M+S	A16 A56 A99 Flh V19 S02
	270, 287	235/55R19	A32 M+S	
	270, 287	245/50R19	A12 M+S	
	270, 287	255/45R19	A12 M+S	
	270, 287	255/50R19	A12 M+S R03	
GLC-Coupé 204X e1*2001/116* 0480*18-.. (FIN: W..253...)	100-243	235/50R19	A32 152	A16 A57 A99 Flh KMV MpH V19 S02
	100-243	235/55R19	A32 152	
	100-243	245/50R19	A12 152	
	100-243	255/45R19	A12 152	
	100-243	255/50R19	A12 R03 152	
GLC-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*16-.. (FIN: W..253...)	100-243	235/50R19	A32 152	A16 A57 A99 MpH S02
	100-243	235/55R19	A32 152	
	100-243	245/50R19	A12 152	
	100-243	255/45R19	A32 152	

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
GLC-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*16-.. - mit AMG-Line Verbreiterungen	120-243	235/50R19	A32 152	A16 A57 A99 Cb1 MpH V19 S02
	120-243	235/55R19	A32 152	
	120-243	245/50R19	A12 152	
	120-243	255/45R19	A32 152	
	120-243	255/50R19	A12 R03 152	
S-Klasse 221 e1*2001/116*0335*.. (FIN: WDD221...)	150-285	235/45R19	A10 T95 T99	A16 A99 B03 S02
	150-285	245/40R19	A12 T94 T98	
S-Klasse 222, 221 e1*2007/46*0960*..; e1*2001/116* 0335*19-.. ab Modell 2013 (FIN: W..222...)	150-345	245/45R19	A10 152	A16 A57 A99 BnK Lim NoP S02
	150-345	255/45R19	A90 152	
SLK / SLC -Klasse 172 e1*2007/46*0548*..	115-225	225/35R19		A12 A16 A99 S01
	115-225	235/35R19	A01 G01	
	115-225	245/30R19	A01 K2b	
	115-225	245/30R19	SP2	

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Fahrzeughöchstgeschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 20

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

152 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1520 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A10 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A16 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel bzw. zu den Fahrwerksteilen zu achten.

A31 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A39 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 11 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 20

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A84 Die Vorgaben und Hinweise des Fahrzeugherstellers bezüglich der Verwendung von Winterreifen (M+S-Profil) und Schneeketten sind zu beachten (s. Betriebsanleitung).

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A99 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern bzw. Serienreifen ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsberechtigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B70 Nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 342 mm an Achse 1.

B92 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Rad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Brembo-Bremssattel an Achse 1.

BnK Die Räder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turrier, Variant, ...).

Cb1 Diese Rad-/Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit Radhausverbreiterungen (Kotflügelverbreiterungen, Radlaufleisten) in Verbindung mit wahlweisen Serien-Rädern: VA: 8,0x19, ET38 mit 235/55R19 und HA: 9,0x19, ET20 mit 255/50R19 wv. VA: 8,5x20, ET40 mit 255/45R20 und HA: 9,5x20, ET22 mit 285/40R20 (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsberechtigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

F23 Rad-/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad-/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 20

F38 Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.**F39** Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.**Flh** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.**G86** Ist die Reifengröße 235/40R18 oder 235/35R19 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.**K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.**K1v** Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 1 im Bereich 30° vor Radmitte (wheel cover, flaps,...).**K2a** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 20

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps,...).

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K43 An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5k An Achse 1 ist die Befestigungslasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5v An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5w An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5x An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

K6d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6f An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 150 mm nach Radmitte vollständig umzulegen.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. **55003321** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 20

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausauschnittskante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausauschnittskante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K7a An Achse 1 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7d An Achse 1 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7i An Achse 1 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K9v An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

L05 Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradlenkung (4WS).

L06 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit und ohne Allradlenkung (4WS).

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

MHy Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in-Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 17 von 20

NA1 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4G) mit serienmäßigen Reifengrößen 235/55R18, 255/45R19 oder 255/40R20 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschusgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoD Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Dieselmotor.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoH Nicht für Hybrid-Fahrzeuge bzw. Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

SP2 Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit serienmäßiger Radabdeckung an der Heckschürze oder AMG Verbreiterungssatz.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T02 Reifen (LI 102) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1700 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T84 Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 20

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. 55003321 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 19 von 20

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

V19 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	215/35R19	245/30R19, 255/30R19
Nr. 2	225/35R19	245/30R19, 255/30R19, 265/30R19, 305/25R19
Nr. 3	225/40R19	245/35R19, 255/35R19
Nr. 4	225/45R19	245/40R19, 255/40R19
Nr. 5	225/55R19	275/45R19
Nr. 6	235/35R19	255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19
Nr. 7	235/40R19	265/35R19, 275/35R19
Nr. 8	235/45R19	255/40R19
Nr. 9	235/50R19	255/45R19, 265/45R19
Nr. 10	235/55R19	255/50R19, 285/45R19, 295/45R19
Nr. 11	245/30R19	305/25R19
Nr. 12	245/35R19	275/30R19, 285/30R19
Nr. 13	245/40R19	275/35R19, 285/35R19
Nr. 14	245/45R19	275/40R19
Nr. 15	245/50R19	275/45R19
Nr. 16	255/30R19	305/25R19, 315/25R19
Nr. 17	255/35R19	285/30R19, 295/30R19, 305/30R19
Nr. 18	255/40R19	285/35R19, 295/35R19
Nr. 19	255/45R19	285/40R19
Nr. 20	255/50R19	275/45R19, 285/45R19, 295/45R19
Nr. 21	255/55R19	275/50R19
Nr. 22	265/30R19	305/25R19, 315/25R19
Nr. 23	265/35R19	295/30R19, 305/30R19
Nr. 24	265/40R19	295/35R19
Nr. 25	265/45R19	295/40R19
Nr. 26	265/50R19	295/45R19
Nr. 27	275/30R19	315/25R19

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeugherrsteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

X77 Rad-/Reifenkombination nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 3. Sitzreihe.

Y16 Diese Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Automatikgetriebe oder elektrohydraulischem Direktschaltgetriebe.

Y18 Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit manuellem Schaltgetriebe.

Y85 Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für 5-türige Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schrähecklimousine (Fließheck).

Anlage 6 zum Prüfbericht Nr. **55003321** (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.0Jx19 H2 Typ B1 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 20 von 20

Prüfstandort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 25. August 2022 in Lambsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 20 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Oktober 2020.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 25. August 2022




Bohlander

00396078.DOC